



***meine\_zukunft@hp***

**Johannes Katzan**

**Unternehmensbeauftragter der IG Metall**

**Investitionen in die Zukunft –  
Statt Verunsicherung für Beschäftigte  
und Kunden!**

**Betriebsversammlung am 12.07.2012, HP Böblingen**



## **Verunsicherung ist Gift...**

- ➔ für die Motivation der Beschäftigten.
- ➔ für das Zutrauen der Kunden in das Unternehmen.
- ➔ für innovative Ideen.
- ➔ für die Weiterentwicklung von Geschäftsmodellen und Prozessen.
- ➔ für die Arbeitgeberattraktivität von HP.
- ➔ für die Profilierung der HP Deutschland GmbH als eigenständigem und selbstbewusstem Bestandteil der HP Welt.



## **zukunft@hp heisst...**

- ➔ eine Zukunftsstrategie für die Beschäftigten und das Geschäft zu entwickeln!
- ➔ Qualifizierung und Respekt als Grundelemente einer neuen Unternehmensstrategie zu leben.
- ➔ in neue Geschäftsmodelle zu investieren und eigenständige Produkte zu entwickeln.
- ➔ in neuen Feldern präsent zu sein, BEVOR über sie geredet wird.
- ➔ Work-Life Balance zu leben und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu fördern.
- ➔ Jetzt sind Sie gefragt! Was ist Ihnen wichtig?



## **Was zu tun ist. Und was nicht....**

- **Mein Vorschlag: Lassen Sie uns an den positiven Botschaften von Meg Whitman anknüpfen und das Unternehmen hier fordern:**
  - Es ist kein radikaler Schnitt von heute auf morgen!
  - Es werden Investitionen versprochen.
  - Qualifizierung und Wertschätzung werden ausdrücklich benannt.
  - Es wird eine strategische Neuausrichtung versprochen.
  
- **Hierzu laden wir Sie ein mit uns zu diskutieren und uns Ihre Ideen mitzuteilen. Wir wollen hierzu an allen Standorten mit den Beschäftigten Ideen für die Zukunft bei HP entwickeln.**
  
- **Unterschreiben sie auf keinen Fall ohne Beratung Abfindungen oder Vertragsänderungen.**



## **Wenn Ihnen dennoch ein Angebot gemacht werden sollte...**

- ➔ **Ihr Arbeitsvertrag ist die Grundlage Ihres Arbeitsverhältnisses bei HP. Nicht mündliche Äußerungen von Vorgesetzten. Prüfen Sie genau, was in Ihrem Vertrag steht.**
- ➔ **Vorsicht beim Aufhebungsvertrag: Beachten Sie, dass**
  - eine Unterschrift unter einen solchen Vertrag unwiderruflich ist und praktisch nicht mehr rückgängig gemacht werden kann.
  - Sie mit einem Aufhebungsvertrag selbst das Arbeitsverhältnis beenden und dies in aller Regel eine Sperrfrist bei der Bundesagentur für Arbeit auslöst. Darüber hinaus können weitere Nachteile beim Bezug von Leistungen eintreten.
  - der Arbeitgeber keinesfalls so einfach eine rechtssichere Kündigung aussprechen kann, wie er manchmal vorgibt.



## **Unabhängigkeit hat ihren Preis....**

- ➔ **Die IG Metall berät unabhängig von Interessen Dritter im Sinne der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Das kann sie nur, weil sie sich unabhängig finanziert. Aus den Beiträgen der Beschäftigten.**
- ➔ **Deshalb eine Bitte: Prüfen Sie, ob nicht jetzt auch für Sie der richtige Zeitpunkt ist, in die IG Metall einzutreten! Damit sichern Sie sich selbst ab und ermöglichen die unabhängige Beratung der Gewerkschaft.**
- ➔ **Und unterstützen Sie damit auch unsere Initiative „zukunft@hp“, in der wir gemeinsam mit Ihnen sichere Arbeitsbedingungen durch einen Tarifvertrag in Ihrem Sinne gestalten wollen.**

***meine\_zukunft@hp***



**Gemeinsam für:**

***unsere\_zukunft@hp***

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**